

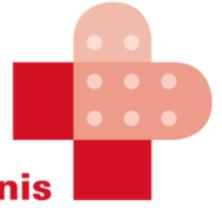


Keine irgendwie festgezurrt „Staatsräson“ ist für das Volk verbindlich. Verbindlich sind nur die Verfassung (Grundgesetz) sowie die Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen (UNO). Warum sind wir überhaupt hier in Lindau vor dem Landratsamt?

Lindau, 12. Dezember 2023: „Weil die Gesundheitsversorgung jeden betrifft, egal ob jung oder alt, vor allem die Notfallversorgung. Verschiedene Freizeitbeschäftigungen tragen ein Verletzungsrisiko, bei dem eine schnelle Versorgung notwendig ist. Es ist erschreckend, wie viele Kliniken schon geschlossen wurden. Die neue Krankenhausreform fordert ein weiteres Kliniksterben. Aber jeder vierte Einwohner benötigt im Jahr durchschnittlich eine stationäre Krankenhaus-Behandlung! Fehlende stationäre Betten können nicht vollständig von anderen nahe gelegenen Krankenhäusern übernommen werden, wegen dort fehlender Kapazitäten.

Die Folgen des Kliniksterbens sind: Eine weitere Überlastung von Rettungsdiensten, weitere Fahrwege für Notfälle. Angehörige können nicht „schnell mal“ einen Krankenhausbesuch machen.“
(Aus der Auftaktrede der Protestkundgebung am 12. Dezember 2023 am Landratsamt Lindau.)

Kleine interessante Ergänzung: Bei der Abstimmung im Lindauer Kreistag am 14.12. 2023 stimmten auch beide AfD-Vertreter im Kreistag gegen eine finanzielle Beteiligung des Landkreises am Defizit der Lindenberger Klinik, damit diese wenigstens kurz- und mittelfristig erhalten werden kann.



**Bündnis
Klinikrettung**



So werden Bauernhöfe zerstört

Bauernprotestkundgebung Lindau, 20.9. 2009 gegen die bauernfeindliche Politik der damaligen CDU/CSU/FDP-Bundesregierung.

Seit dem Anfang Januar 2024 protestieren erneut ökologisch und konventionell arbeitende Bäuerinnen und Bauern auch hier im Lindauer Raum gegen die drohenden Steuererhöhungen für ihre Betriebe. Die CDU/CSU hatte per Bundesverfassungsurteil der Bundesregierung rund 60 Mrd. € eingeplanter Finanzmittel wegnehmen lassen. Die Bundesregierung aus SPD, GRÜNEN und FDP will nun für ihren Haushalt ab 2024 u.a., dass deutsche Bauernhöfe teilweise stärker besteuert werden. Dies würde zu deren Konkurrenzunfähigkeit auf dem Nahrungsmittelweltmarkt im Vergleich zu industriellen Billigproduzenten im Inland und weltweit führen. Dies darf nicht durchgesetzt werden. Solidarität mit der bäuerlichen Landwirtschaft! Keinerlei Steuererhöhungen für sie.

Am 20. Januar 2024: Berlin, 12.00 Uhr, Willy-Brandt-Haus, bundesweite Demonstration für den Erhalt der bäuerlichen, genossenschaftlichen und ökologischen Landwirtschaft in Deutschland.

Streik bei der Deutschen Bahn

Nachdem das Bahnmanagement über die Forderungen der Gewerkschaft Deutscher Lokführer und Bahnbegleiterinnen (GDL) u.a. nach einer wöchentlichen Arbeitszeitverkürzung für Bahnmitarbeitende im Schichtbetrieb in Schritten von bisher 38 auf dann 35 Stunden wiederholt ablehnte, beschlossen rund 90 % der GDL-Mitglieder in ihrer Urabstimmung, ab dem 8. Januar in Blöcken von drei bis fünf Tagen zu streiken, um ihre Forderungen durchzusetzen. Sie benötigen unsere Solidarität gegen das unfähige und trotzdem überbezahlte Bahnmanagement und gegen eine weitere Privatisierung von Teilen der Deutschen Bahn AG.



Betriebsräte Online-Treffen als Angebot!

Der nächste BetriebsrätInnen-Online-Austausch u.a. mit der Bundestagsabgeordneten Susanne Ferschl (DIE LINKE, Allgäu) findet am 17.01.2024 von 16:00-17:00 Uhr statt.

Anmeldungen an: <susanne.ferschl@bundestag.de.>



Die Wärmestube Lindau,

initiiert von Elke Brög, hat wieder geöffnet. Von Dienstag bis Sonntag ist sie von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter dem Motto „Wärme für Körper und Seele“ am Paradiesplatz 1, rechter Seiteneingang, geöffnet. Zusätzliche Kontaktmöglichkeiten bestehen über elke.broeg@gmail.com und über Tel.: 0175-6129924.

Auch der Förderverein Wärmestube e.V. Lindau kann unterstützt werden: IBAN: DE36 6509 1040 0185 2510 05.

Gegen das Morden in Israel und Gaza.

Ende Dezember 2023 tauchte am Lindauer Paradiesplatz ein Plakat auf (siehe rechts) mit dem Text: „Israels Armee terrorisiert Gaza-Palästinenser! Hamas terrorisierte Israelis! Es droht ein Völkermord in Gaza! Sofortiger Waffenstillstand! Gleiche Rechte für beide Völker!“

„Wir erleben gerade einen Genozid ... Als Rechtfertigung wurden die Massaker durch Milizen aus Gaza benutzt, die am 7. Oktober mehrere Ortschaften im Süden Israels angriffen. In ihren Reaktionen darauf haben mehrere israelische Politiker deutlich gesagt, dass sie Gaza dem Erdboden gleich machen wollten...“ (Wieland Hoban, Vorsitzender der deutschen Sektion von „Jüdische Stimme für einen gerechten Frieden in Nahost“ am 18. Dezember 2023 in Lindau auf der Veranstaltung „Der Krieg zwischen Israel und Gaza und seine Hintergründe.“)



**Freiheit für den russischen Oppositionellen Boris Kagarlitzki !
In Haft früher unter Breschnew, unter Jelzin verprügelt,
unter Putin wieder verhaftet.**

**Und Solidarität mit den ukrainischen Gewerkschaften der
Eisenbahner und des Gesundheitswesens!**

Spendenkonto: DE94 4306 0967 6049 107500

Stichwort „Ukraine-Solidarität“ des Internationale Solidarität e.V.



Lindau, Sommer 2023, Berufsschulzentrum: Kritische Parolen zur maschinellen „Intelligenz“, KI (AI).

„Ich sehe da große Gefahren ... Eine universelle KI ist eine, die praktisch alles kann. Sobald sie sich selbst ohne unsere Hilfe weiterentwickeln kann, ist der Zug für den Homo Sapiens abgefahren. Die KI wäre schneller, klüger, besser und würde uns alles aus der Hand nehmen ... Das gibt uns zu denken...“ (Wolfgang Ertel, Professor für Mathematik und Informatik nach 37 Jahren und nun beendeter Forschung an der „künstlichen Intelligenz“, in Lindauer Zeitung vom 15.11. 2023).

V.i.S.d.P.: **DIE LINKE**, 88131 Lindau, Kontakt: www.die-linke-allgäu.de (Redaktionsschluss: 5. Januar 2023)
und: <http://lindau-hoch.de/>; <https://x.com/DieLinkeLindau>; <https://www.instagram.com/dielinkelindau/>.